

 GP RÜEBLILAND 

# GP Rüebliland

Internationales Junioren-Etappenrennen

**4. – 6. September 2020**

# Konzept für die COVID-19 Schutzmassnahmen

**Für Rennfahrer, Betreuer, Zuschauer, Helfer,  
Funktionäre und Medien sind die  
nachfolgenden Punkte zu beachten**

## **1. Ausgangslage**

Am 6. Juni 2020 erfolgte die dritte Etappe der Massnahmenlockerung während der COVID-19 Epidemie. Dabei wurde das Versammlungsverbot im öffentlichen Raum unter konsequenter Umsetzung der Distanz- und Hygieneregeln und unter Voraussetzung der Rückverfolgbarkeit von engen Kontakten (Contact Tracing) gelockert.

Die weiteren Öffnungsschritte für Trainings und Bewegungsaktivitäten von Sportorganisationen ermöglichen unter Einhaltung der gesundheitlichen/epidemiologischen Vorgaben des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) eine Erweiterung der Sportaktivitäten.

Seit dem 22. Juni 2020 dürfen Anlässe mit bis zu 1000 beteiligten Personen stattfinden. Kann der Abstand nicht eingehalten werden, empfiehlt sich gemäss BAG das Tragen von Schutzmasken

## **2. Allgemeine Vorgaben**

- Es gelten immer die Hygienevorschriften des BAG. Insbesondere sind vor und nach dem Training/Wettkampf die Hände zu waschen respektive zu desinfizieren.
- Die Distanzregel von mindestens 1.5 Metern ist nach Möglichkeit einzuhalten.
- Der Richtwert von zehn Quadratmetern pro Person ist bei Trainings nach Möglichkeit einzuhalten.
- Sämtliche Personen mit Krankheitssymptome selbst wenn diese nur leicht sind, bleiben daheim respektive isolieren sich und kontaktieren den Hausarzt. Das gleiche gilt für Personen mit positiv auf COVID-19 getesteten Patienten im näheren Umfeld.
- Wird eine Person, die in den vergangenen zwei Wochen an einer Aktivität in einer Gruppe teilgenommen hat, positiv auf COVID-19 getestet, informiert sie unverzüglich den Verantwortlichen (siehe Punkt 5).
- Bei der An- und Abreise zum und vom Trainingsort/Wettkampfort ist genügend Abstand zu anderen Menschen zu halten. Dadurch schützt du dich und andere vor einer möglichen Ansteckung.
- Zur Nachverfolgung enger Kontakte von infizierten Personen werden Kontaktlisten (Name, Vorname, Telefonnummer) geführt. Diese müssen während 14 Tagen aufbewahrt und auf Verlangen gegenüber Gesundheitsbehörden ausgewiesen werden können. Als enger Kontakt gilt dabei die länger andauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmassnahmen.
- Wer ein Training oder einen Wettkampf organisiert oder eine Sportanlage betreibt, muss eine verantwortliche Person bezeichnen, welche für die Einhaltung der geltenden Rahmenbedingungen zuständig ist sowie bei Unsicherheiten und Fragen kontaktiert werden kann (= COVID-19 Verantwortlicher).
- Vereine, Stützpunkte, Veranstalter und Sportanlagenbetreiber müssen für ihre Trainings und Wettkämpfe ein Schutzkonzept erstellen. Diese müssen bei Bedarf den Gesundheitsbehörden vorgelegt werden können. Als Vorlage können die Rahmenvorgaben von Swiss Olympic verwendet werden, unter zusätzlicher Berücksichtigung der spezifischen Punkte.

## **3. Verantwortlichkeiten**

- a. Der COVID-19-Verantwortliche stellt sicher, dass sie über die Kontaktdaten aller Teilnehmer verfügt.
- b. Sie dokumentiert jedes Training mit folgenden Angaben: Teilnehmende, Datum, Uhrzeit, Ort, gegebenenfalls gefahrene Route sowie besondere Vorkommnisse.
- c. Sie weist die Teilnehmenden ausdrücklich auf die bestehenden Vorgaben hin und ist für deren Umsetzung verantwortlich.

## **4. Wettkampfbetrieb**

- a. Es gelten die unter Punkt 2 aufgeführten «Allgemeinen Vorgaben».
- b. Die Totalzahl der anwesenden Personen (Sportler, Zuschauer, Funktionäre, etc.) darf 1000 nicht übersteigen.
- c. Eine lückenlose Nachverfolgung der engen Kontakte (Contact Tracing) ist zwingend vorgeschrieben und muss vom Veranstalter gewährleistet werden.

- d. Die Zuschauer- bez. Aufenthaltsräume sind so einzurichten, dass die Rückverfolgbarkeit bei engen Kontakten zwischen Einzelpersonen untereinander sowie zu und unter Gruppen von Familien oder Personen, die im selben Haushalt leben, gewährleistet ist.
- e. Die verantwortliche Person notiert besondere Vorkommnisse und bewahrt diese Notizen wähen 14 Tagen auf.
- f. Restaurationsbetriebe berücksichtigen das aktuell gültige Schutzkonzept für das Gastgewerbe (abzurufen auf der Seite von gastrosuisse.ch).
- g. Der Personenfluss (z.B. beim Betreten oder Verlassen der Infrastruktur, bez. der verschiedenen Aufenthaltsräume) ist so zu lenken, dass die Distanz von 1.5 Metern zwischen den Besuchern eingehalten werden kann.
- h. Die maximale Anzahl an Besuchenden beträgt eine Person pro vier Quadratmeter zugänglicher Fläche.

Rahmenvorgaben für den Sport  
nach Lockerung der Massnahmen

**Spirit**

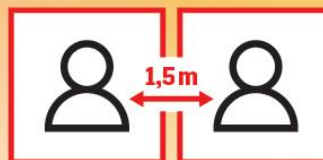
of

**Sport**

heisst jetzt ...



Einhaltung der  
**Hygieneregeln**  
des BAG



**Distanz halten**  
(wenn immer möglich 1,5 m Abstand)



**Symptomfrei**  
ins Training/Wettkampf



**Schutzkonzept**  
der Vereine und Sportanlagen-  
betreiber beachten



**Sportveranstaltung**

- mit max. 1000 Athlet\*innen
- mit max. 1000 Zuschauer\*innen
- Gruppen von max. 300 Personen,  
wenn 1,5 m-Abstand nicht möglich ist



**Präsenzlisten**

(Rückverfolgung von engen  
Kontakten – Contact Tracing)



Training von Sportarten mit engem Körperkontakt  
**in beständigen Gruppen**  
(Empfehlung)

**swiss** olympic

Gültig ab 22. Juni 2020

# Für Athleten, Betreuer, Zuschauer, Helfer und Medien sind die nachfolgenden Punkte zu beachten:

Jede einzelne Person kennt die unten aufgeführten Punkte und verhält sich entsprechend.

- Seit dem 22.06.2020 dürfen Anlässe mit bis zu 1000 beteiligten Personen stattfinden.
- Sofern es zu keiner Durchmischung der Zuschauer mit den Sportlern sowie deren Betreuern kommt, sind auch Wettkämpfe mit bis zu 1000 Beteiligten möglich.
- In den unterschiedlichen Sektoren der Bereiche Start/Ziel, den Parkplätzen und bei der Siegerehrung dürfen sich maximal 300 Personen aufhalten.

## Rahmenverhalten

Weiter bitten wir alle die bekannten Rahmenvorgaben weiterhin zu beachten.

- Nur wer symptomfrei ist, besucht den GP RübliLand 2020 in Roggliswil, Seon und Sulz oder irgendwo auf der Rennstrecke.
- Immer gründlich Hände waschen und desinfizieren.

## Schutzmasken

- Allen Anwesenden mit Ausnahme der Athleten welche sich auf den Wettkampf vorbereiten oder den Wettkampf bestreiten, wird das Tragen einer Schutzmaske empfohlen.
- Die Masken sind durch jede einzelne Person persönlich mitzubringen.
- Helferinnen und Helfer werden vom GP RübliLand mit je zwei Masken ausgestattet.
- Abfall bitte zu Hause entsorgen.

## Kontaktaten

- Das OK GP RübliLand empfehlen allen Personen die Tracing App des Bundes auf ihren Smartphones zu installieren.
- Sollte dies nicht möglich sein, besteht vor Ort die Möglichkeit, dass sich jede Person registrieren kann.

## Begleitmotorräder

- Die Begleitmotorräder werden durch drei Motocrews gestellt und verhalten sich gemäss deren Schutzkonzept.
- Für Mitfahrer (Sozius) gelten die gleichen Massnahmen.
- Motorradlenker wie Mitfahrer sind über das Schutzkonzept im Bilde.

## Medien

- MedienvertreterInnen melden sich vorgängig beim Sekretariat des GP RübliLand an.
- Die generellen Regeln gelten auch für die Vertreter der Medien.
- Für Foto- und Kamerafahrten mit der Begleitcrew sind die entsprechenden Vorgaben einzuhalten. Die Zuweisung zu den Motorradfahrern erfolgt durch das OK GP RübliLand oder den Chef der Motocrew.
- Bei jeglichen Interviews sind die Distanzregeln einzuhalten.
- Mikrophone sind nach jedem Interview zu desinfizieren.

## Parkplätze

- Die Parkplätze sind ausschliesslich für die jeweiligen Zielgruppen reserviert.
  - Athleten und Begleitfahrzeuge, max. 300 Personen
  - Begleitfahrzeuge, Motorradcrews, max. 300 Personen
  - Jury, OK GPR, max. 300 Personen
- Die Abstandsregeln sind möglichst einzuhalten.
- Es gelten die generellen Regeln. Desinfektionsspender werden aufgestellt.

## **Zuschauerzonen**

- Die Zuschauerzonen im Start-/Zielbereich werden abgetrennt, die Ein- und Ausgänge werden kontrolliert.
- Es werden voraussichtlich 3 Zonen für jeweils 300 Zuschauerinnen und Zuschauer geschaffen.
- Den Anweisungen des Kontrollpersonals ist Folge zu leisten.
- Es gelten die generellen Regeln, Desinfektionsspender werden aufgestellt.

## **Zuschauerzonen entlang der Strecke**

- Entlang der Rennstrecke werden keine speziellen Zuschauerzonen ausgedehnt.
- Die generellen Regeln, insbesondere die Abstandsregeln sind einzuhalten.
- Das Tragen einer Maske wird empfohlen.
- Den Anweisungen des Kontrollpersonals ist Folge zu leisten.

## **Verpflegungsstände Start-/Zielbereich**

- Bei den Verpflegungsständen sind die Abstandsregeln einzuhalten. Entsprechende Markierungen werden vorgenommen.
- Das Personal am Kaffee-, Kuchen- und Wurststand trägt Masken und Handschuhe.
- Kaffeemaschinen und Ablageflächen werden regelmässig gereinigt und desinfiziert.

## **Sanitäre Anlagen**

- Vom lokalen Etappenorganisator werden Toiletten aufgestellt. Die Toiletten werden regelmässig gereinigt und desinfiziert.
- Wir bitten die Athleten und Zuschauer vornehmlich diese Toiletten zu benutzen.

## **Besondere Informationen**

- Bei besonderen Vorkommnissen wird über den Speaker im Start-/Zielbereich und über das Kontrollpersonal informiert.
- Den Anweisungen ist Folge zu leisten.

## **Sonderbestimmungen für die Etappen**

- Es stehen keine Garderoben zur Verfügung.
- Es finden keine stationären Verpflegungen statt, nur aus Begleitfahrzeug
- Einzelzeitfahren 2.2 Etappe
  - Der Start erfolgt ab Stand. Das heisst der Fuss ist am Boden. Es steht kein Halter zur Verfügung.
  - Der Platz im Bereich der Radkontrolle, Vorstart ist beschränkt und steht den Athleten zur Verfügung, welche sich für den Start bereit machen. Alle anderen Personen haben keinen Zugang.
  - Übersetzungskontrolle wird durch den Athleten, unter Aufsicht und Anleitung der Kommissäre gemacht. Den Anweisungen ist strikte Folge zu leisten.
  - Kommissäre bei Kontrolle desinfizieren ihre Hände nach jedem Fahrrad.
- Für regelmässige Desinfektion wird gesorgt.

## **Permanence**

- Die Distanzregeln sind einzuhalten. Entsprechende Bodenmarkierungen sind zu berücksichtigen.
- Nur eine Person des Teams holt die Unterlagen und Startnummern.
- Desinfektionsspender sind vorhanden.

## **Siegerehrungen**

- Das Podest der Siegerehrung gewährleistet den min. Abstand von 1.5 Meter pro Athlet auf dem Podest.
- Der Ablauf der Siegerehrung wird durch eine Person vom OK gewährleistet.
- Die Leadertrikots werden von den Athleten selbständig angezogen.
- Die Blumensträusse befinden sich bei Beginn der jeweiligen Siegerehrung bereits auf dem Podest.
- Auf das traditionelle Gratulations-Handshake wird verzichtet.
- Kann der mindest Abstand im Zuschauerraum nicht eingehalten werden, wird den Zuschauern das Tragen von Schutzmasken empfohlen

# Mannschaften, Athleten und Mitarbeiter

## Gesundheitschecks vor Reiseantritt

- Diese Gesundheitschecks haben eine klinische und eine biologische Komponente und beziehen alle Personen des Teams ein.
- Fünf Tage vor Beginn des Wettkampfes muss der COVID-19 Fragebogen ausgefüllt werden.
- Drei Tage vor Reiseantritt wird der COVID-19 Fragebogen zum klinischen Verdacht ausgefüllt.
- Durchführung eines ersten RT-PCR-Test, um nach spezifischen RNA-Sequenzen von SARS-CoV-2 zu suchen. Wenn diese Prüfungen negativ sind, sind die Fahrer berechtigt, sich dem Startort des Rennens zu begeben. Der Teamarzt ist technisch verantwortlich für die Durchführung und Interpretation dieser Kontrollen, abhängig von den vom Team eingesetzten Mitteln.

## Ankunft am Veranstaltungsort

- Der COVID-Fragebogen zum klinischen Verdacht wird jeden Morgen ausgefüllt.
- Ein zweiter RT-PCR-Test wird mindestens 72 Stunden vor dem Start des Rennens durchgeführt. Wenn diese Prüfungen negativ sind, können sich die Fahrer der «Teamlase» anschliessen. Alle Teammitglieder, die alle diese Kontrollen mit negativen Ergebnissen durchlaufen haben, können sich der «Peloton-Blase» anschliessen.

## Während dem Rennen

- Führen Sie tägliche Gesundheitschecks der Fahrer durch.
- Suche nach verdächtigen klinischen Anzeichen von COVID-19 unter Verwendung des Fragebogens.
- Der Fragebogen wird am Morgen zu Beginn jeder Etappe und am Abend ausgefüllt.
- Es stehen keine Garderoben zur Verfügung.
- Es finden keine stationären Verpflegungen statt, nur aus Begleitfahrzeug
- Einzelzeitfahren 2.2 Etappe
  - Der Start erfolgt ab Stand. Das heisst der Fuss ist am Boden. Es steht kein Halter zur Verfügung.
  - Der Platz im Bereich der Radkontrolle, Vorstart ist beschränkt und steht denen zur Verfügung, welche sich für den Start bereit machen. Alle anderen Personen haben keinen Zugang.
  - Übersetzungskontrolle wird durch den Athleten, unter Aufsicht und Anleitung der Kommissäre gemacht. Den Anweisungen ist strikte Folge zu leisten.
- Für regelmässige Desinfektion wird gesorgt.

## Nach dem Rennen

- Die Athleten müssen während der Zeremonie Masken tragen.
- Während der Podiumszeremonie dürfen sich die Fahrer nicht berühren.
- Das Podest der Siegerehrung gewährleistet den min. Abstand von 1.5 Meter pro Athlet auf dem Podest.
- Der Ablauf der Siegerehrung wird durch eine Person vom OK gewährleistet.
- Die Leadertrikots werden von den Athleten selbständig angezogen.
- Die Blumensträusse befinden sich bei Beginn der jeweiligen Siegerehrung bereits auf dem Podest.
- Auf das traditionelle Gratulations-Handshake wird verzichtet.

## Allgemein

- Jedes Team hat ein Präventionsverfahren.
- Maske für alle, wenn die Abstandeinhalten nicht möglich ist.
- Physische Distanz in Gemeinschaftsräumen.
- Hände gründlich waschen und desinfizieren
- Teamfahrzeuge desinfizieren.
- Immer die Hygienevorschriften einhalten.

# Organisation / Veranstalter

## Im Vorfeld der Veranstaltung

- Der Organisator bestimmt einen COVID-19 Verantwortlichen. Er stellt sicher, dass alle Kontaktdaten der Teilnehmer vorhanden sind. Er weist die Teilnehmenden ausdrücklich auf die bestehenden Vorgaben hin und ist für deren Umsetzung verantwortlich.
- Ernennung eines COVID-19-Koordinators. Er ist ein Spezialist für Infektionskrankheiten, der mit den von den nationalen Behörden erlassenen Richtlinien zur Gewährleistung der Sicherheit von Sportveranstaltungen auf dem neusten Stand ist. Er ist das Bindeglied zu den lokalen Gesundheitsbehörden.
- Alle Teams müssen in Hotels untergebracht werden, inkl. Verpflegung.
- Kontakt mit den örtlichen Gesundheitsbehörden.
- Umkleidekabinen und Duschen sind nicht erlaubt.

## Vor dem Rennen

- Das Verfahren zum signieren der Startliste wird angepasst, so dass die physische Distanzierung berücksichtigt ist.
- Anpassen der Zufahrzonen. Verbot für Öffentlichkeit.

## Während dem Rennen

- Es finden keine stationären Verpflegungen statt, nur aus Begleitfahrzeug
- Einzelzeitfahren 2.2 Etappe
  - Der Start erfolgt ab Stand. Das heisst der Fuss ist am Boden. Es steht kein Halter zur Verfügung.
  - Der Platz im Bereich der Radkontrolle, Vorstart ist beschränkt und steht denen zur Verfügung, welche sich für den Start bereit machen. Alle anderen Personen haben keinen Zugang.
  - Übersetzungskontrolle wird durch den Athleten, unter Aufsicht und Anleitung der Kommissäre gemacht. Den Anweisungen ist strikte Folge zu leisten.
- Für regelmässige Desinfektion wird gesorgt.

## Nach dem Rennen

- Anpassung der Siegerehrung.
- Athleten müssen während der Siegerehrung Masken tragen.
- Siegerpodest mit einem Abstand von 1.5 Meter stellen.
- Selbstbedienungsoption für Leadertricot, Blumen etc.
- Keine Berührungen während der Siegerehrung.
- Begrenzung der Anzahl Photographen.
- Begrenzung der Zuschauer in der Zielzone.
- Einbahnstrassen für Zuschauer in der Zielzone
- Zone für Siegerehrung erstellen.
- Anpassen der Anti-Doping Lokale

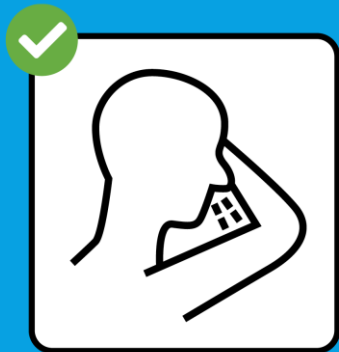
## Allgemein

- Maske für alle, wenn die Abstandeinhalten nicht möglich ist.
- Physische Distanz in Gemeinschaftsräumen.
- Hände gründlich waschen und desinfizieren
- Begleitfahrzeuge desinfizieren.
- Immer die Hygienevorschriften einhalten.





# Jetzt unbedingt neue Regeln einhalten



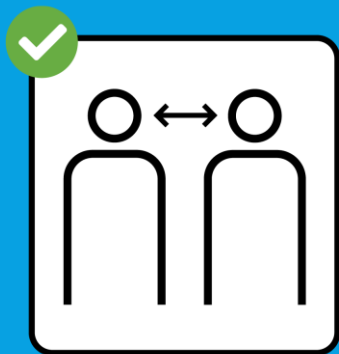
In Taschentuch oder Armbeuge  
husten und niesen.



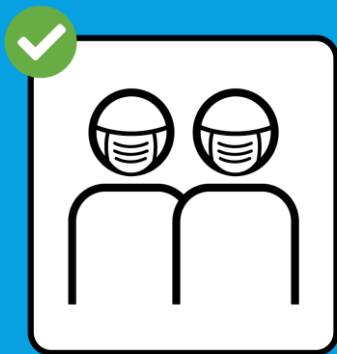
Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



Abstand halten.



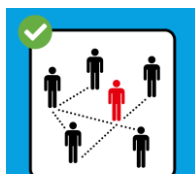
Empfehlung: Maske tragen, wenn  
Abstandhalten nicht möglich ist.



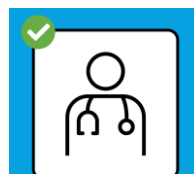
Bei Symptomen zuhause bleiben.  
Bei positivem Test: Isolation. Bei  
Kontakt mit positiv getesteter  
Person: Quarantäne.



Nur nach telefonischer  
Anmeldung  
in Arztpraxis oder  
Notfallstation.



Zur Rückverfolgung  
wenn immer möglich  
Kontaktdaten angeben.



Bei Symptomen sofort  
testen lassen und  
zuhause bleiben.



Falls möglich  
weiter im Home-  
office arbeiten.